

**65. Auszug aus dem Entscheid vom 24. November 1933  
i. S. Amtersparniskasse Burgdorf und Gartenmann  
gegen Gehrig.**

Das Pfandnachlassverfahren kann auch über ein Gebäude eröffnet werden, das nur zum Teil einem Hotelbetriebe dient.

*La procédure de concordat hypothécaire peut être introduite même à propos d'un immeuble qui ne sert qu'en partie à une entreprise hôtelière.*

*Procedura del concordato ipotecario. — Può essere aperta anche in merito ad uno stabile che serve solo in parte ad un'industria alberghiera.*

Der Rekursgegner hat vom zweiten Rekurrenten das Hotel Beau-Rivage in Thun gekauft, in dem er ein Hotel mit rund 50 Betten, sowie ein Restaurant und eine Confiserie (ohne eigene Zuckerbäckerei) betreibt, während ein grosser Teil des Hauses von Läden und Wohnungen im Mietwerte von rund 20,000 Fr. in Anspruch genommen wird.

Dem Gesuch des Rekursgegners um Eröffnung des Pfandnachlassverfahrens ist entsprochen worden.

*Aus den Gründen :*

Der Rekursgegner ist Eigentümer eines Hotels und kann als solcher gemäss Art. 1<sup>er</sup> des Bundesbeschlusses vom 30. September 1932 das Nachlassverfahren für Grundpfandforderungen in Anspruch nehmen. Sein daheriges Recht wird nicht beeinträchtigt durch die Tatsache, dass nur ein Teil seines Gebäudes, vielleicht nicht einmal der grössere, zum Betrieb des Hotels, dagegen der andere, kaum minder grosse Teil zu anderen Zwecken dient, die mindestens teilweise (nämlich die Mietwohnungen) in keinem Zusammenhang mit dem Hotelbetriebe stehen. Vielmehr wird dieser Umstand in genügender Weise berücksichtigt, wenn der vom Fremdenverkehr unabhän-

gige Ertrag dieses Teiles des Hauses bei der Pfandschätzung gebührend in Rechnung gestellt wird — während durch eine gegenteilige Entscheidung der Rekursgegner der unter bestimmten Voraussetzungen allen Hoteleigentümern in Aussicht gestellten Wohltat ohne zwingenden Grund beraubt würde.

**C. Bäuerliches Sanierungsverfahren.  
Protection des agriculteurs dans la gêne.**

**ENTSCHEIDUNGEN DER SCHULD-  
BETREIBUNGS- UND KONKURSKAMMER  
ARRÊTS DE LA CHAMBRE DES POURSUITES  
ET DES FAILLITES**

**66. Entscheid vom 12. Oktober 1933 i. S. Frey.**

Ist über einen Bauer der Konkurs eröffnet, so darf das Konkursamt (Konkursverwaltung) die Verwertung nicht schon auf das blosses Gesuch um Einleitung des (freiwilligen oder amtlichen) bäuerlichen Sanierungsverfahrens einstellen, sondern nur auf Eröffnung des amtlichen Sanierungsverfahrens durch die Nachlassbehörde hin.

Lorsqu'un agriculteur a été déclaré en état de faillite, le dépôt d'une requête tendant à l'ouverture de la procédure d'assainissement agricole — « volontaire » ou officielle — ne suffit pas pour permettre à l'office des faillites ou à l'administration de suspendre la réalisation. Celle-ci ne peut être suspendue que lorsque la procédure officielle d'assainissement a été ouverte par l'autorité de concordat.

Se il fallimento di un agricoltore è stato dichiarato, il deposito di un'istanza tendente all'apertura del procedimento di sistemazione agricola — volontario od ufficiale — non legittima